

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58120
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	21 43
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	86170,7623
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Artenreiches, feuchtes Marschengrünland, das direkt an die Gose-Elbe grenzt. Die ca. 8ha große Fläche unterliegt seit mehreren Jahren einem Extensivierungsvertrag und wurde daher zum Zeitpunkt der Kartierung nur von 8 Staken beweidet. Zudem wurde der Bestand vor kurzem gemäht.

Die Dominanzen in der Vegetation sind relativ ausgeglichen ebenso wie das Verhältnis von Gräsern zu Kräutern. Besonders häufig finden sich Rotes Straußgras und Weiß-Klee.

Im Bereich des Grünlandes verlaufen drei mittlerweile ausgetrocknete Gräben, von denen zwei mit Baumreihen aus Erlen und einer mit einer Baumreihe aus Silberweiden und Weißdorn bestanden ist.

Bestandteil der Fläche ist die Teilfläche 5.10 aus der Kartierung von 1982.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	95 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)		
3	hm	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			5 %
2	HEA	Baumreihe, Allee (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Zwischen Gose-Elbe und Heinrich-Osterath-Straße, am östlichen Rand der Grundkarte		
Nachbarnutzung/en	Gewächshausbetrieb		
Rechtswert (X)	577700	Hochwert (Y)	5922652
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

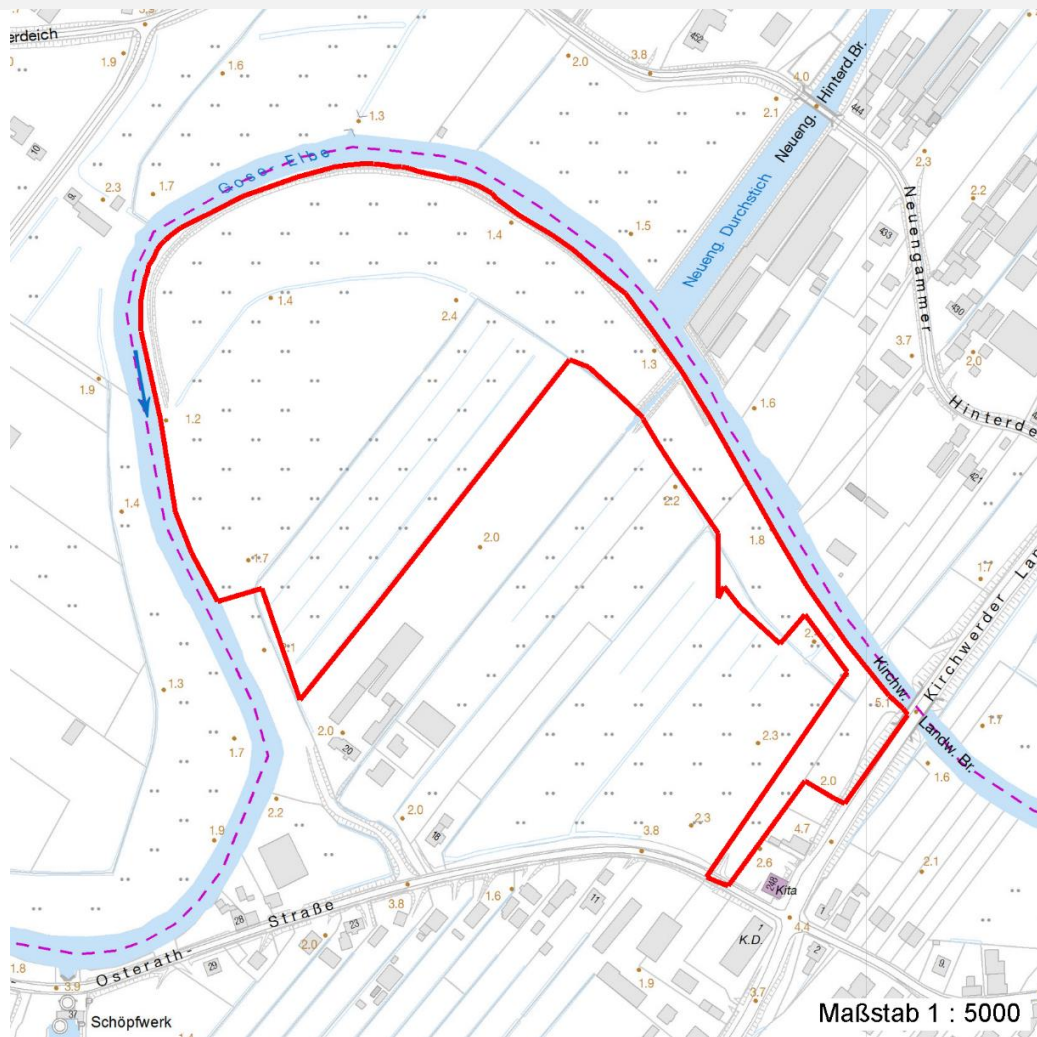
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58120	
		DK5 DK5-GK	7622	7624
		DK5 - Name	Seefeld	
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21	43
Bearbeitung	MIL	Kartierung	14.08.1997	
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	86170,7623	
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]		

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58120	58103	7622	46	12.09.2004	N	7624	98
58120	58264	7622	232	12.09.2004	N	7624	103

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47065	0	7622_21_140897_1.JPG	SW

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Keine

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58120
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	21 43
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	14.08.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	86170,7623
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	<p>Artenreich</p> <p>Extensiv genutztes, großflächiges und artenreiches Feuchtgrünland, das direkt an die Gose-Elbe grenzt. Wichtiger Rückzugslebensraum inmitten von Gewächshausanlagen.</p> <p>Standortpotential</p> <p>Strukturvielfalt</p> <p>Wichtige ökologische Ausgleichsfläche</p>
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
	Vögel
Maßnahmen	<p>Beibehaltung der derzeitigen Bewirtschaftung bzw. Pflege</p> <p>Beibehaltung des Extensivierungsvertrages; alternativ könnte eine Wiedervernässung bei gleichzeitiger Aufgabe der Weidenutzung in Erwägung gezogen werden.</p>
Größe	
Breite	250.00 m

Foto

Fotodatei	7622_21_140897_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Grünland	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	SW	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Bioptyp	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2000)	Bioptyp	GMM
- Zusatz	mosaikartiger Wechsel, hoch- und niederwüchsig (hm)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	95 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58120
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			21 43
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				14.08.1997
				Fläche / Länge [m²/m]
				86170,7623
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	f - feucht, nass
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	95 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	mäßig sauer	5,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,7
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	5
	Wechselfeuchteanzeiger		6
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		2

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		K1														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z		B1														
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w		K1														
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	z		K1														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		K1														
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		K1														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		S														
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		K1														
Cynosurus cristatus (Gewöhnliches Kammgras)	7	w		K1										V				
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z		K1														
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w		K1														
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		K1														
Equisetum pratense (Wiesen-Schachtelhalm)	7	w		K1									1	2	3	V		
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	z		K1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z		K1														
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	z		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58120
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	21 43
Bearbeitung	MIL	Kartierung	14.08.1997
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	86170,7623
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w		K1														
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	w		K1														
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		K1														
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		K1														
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z		K1														
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		K1														
Plantago major (Breit-Wegerich)	7	z		K1														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z		K1														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		K1														
Prunella vulgaris (Kleine Braunelle)	7	w		K1														
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	z		K1														
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z		K1														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		S														
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		K1														
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		K1														
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w		K1														
Salix alba (Silber-Weide)	7	w		B1														
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		K1													D	
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z		K1														
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	h		K1														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		K1														
Anzahl Rote Liste Arten													3	1	1	1		
Anzahl Arten													39					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Baumreihe, Allee (2000)	Biotoptyp	HEA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	5 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein